

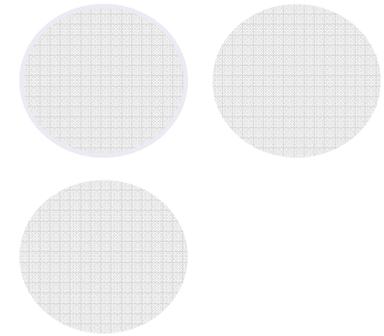
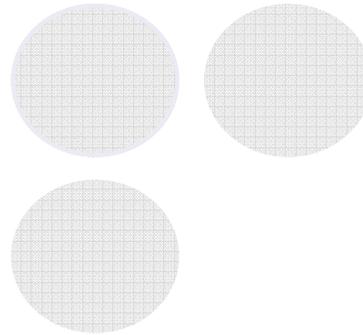
Ich glaube an die
Unsterblichkeit des Theaters.

Es ist der seligste
Schlupfwinkel für

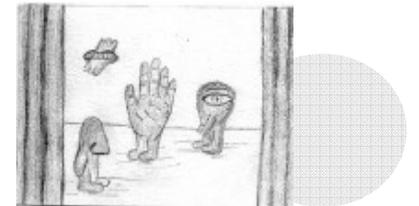
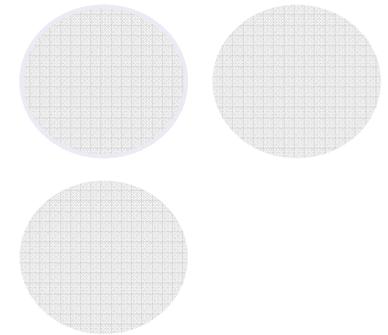
diejenigen,

Die ihre Kindheit
heimlich in die Tasche ge-
steckt und sich damit auf und
davon gemacht haben,
Um bis an ihr Lebensende
weiterzuspielen

Reinhardt Marx



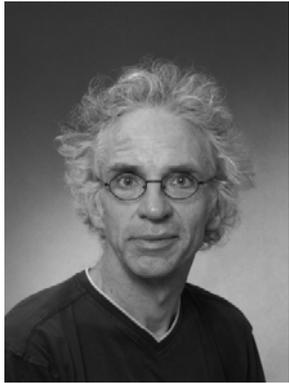
THEATER UND MEHR



THEATER UND MEHR
Theater-mitallenSinnen

Franz Bernhard Schrewe
Fernholzstrasse 8 48159 Münster
Tel: 0251-5089663
Mail: theater@fbschrewe.de
Internet: www.theater-mitallensinnen.de

THEATER
MITALLENSINNEN



*Das Theaterspiel ist
lustvolle
Entfaltung be-
kannter Handlungs-
vollzüge.*

Zu meiner Person:

Franz Bernhard Schrewe

Jahrgang 1956

Theaterpädagoge (BuT)

**Zusatzfortbildungen im Theater-
bereich in unterschiedlichen Kursen**

Krankenpfleger

Fachkrankenschwester Intensivpflege +
Anästhesie

Langjährige Leitungserfahrung im
mittlerem Managementbereich

Theaterspielen.

Was ist das?

Theaterspiel ist eine Form des kreativen aus-
einandersetzen, mit anderen Menschen und
sich selbst.

Es ist eine Reise in die eigene Phantasiewelt,
in die eigene Gefühlswelt und in die eigene
Spielwelt. Die eigenen Grenzen werden er-
weitert und neu kennen gelernt.

Der eigene Körper wird zum Werkzeug für
das Spiel.

Zusätzlich kommt es zu Begegnungen und
Kommunikationsformen mit dem Spiel-
partner

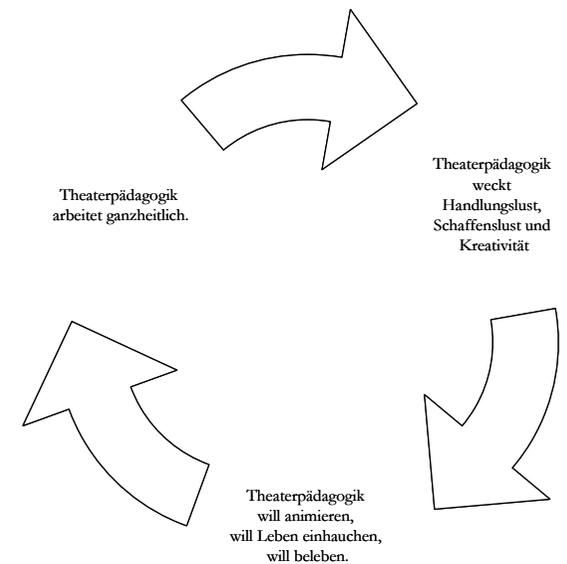
Dies alles geschieht in meinen Workshops,
die ich an unterschiedlichen Orten und für
Menschen in unterschiedlichen Berufs-
gruppen oder Einrichtungen anbiete, z.B.

- Gesundheits,- und Krankenpflege-
personal
- ErzieherInnen
- Schulen

Aktuelle Termine finden sie in dem bei-
liegendem Flyer.

Möchten Sie noch mehr Informationen
haben, nehmen Sie Kontakt mit mir
auf

Was kann
Theaterpädagogik



Für mich Persönlich ist
Theaterspielen ein Balancieren zwischen aushalten
und abbrechen.
Theaterspielen ein Balancieren zwischen Chaos und
Struktur.
Theaterspielen ein Balancieren zwischen Körper,
Gefühle und Phantasie